



Protokoll der Generalversammlung vom Samstag, 7. Mai 2022

Datum Samstag, 7. Mai 2022
Zeit 10.30 – 12.00 Uhr
Ort Hotel Kreuz, Bern

Tagesordnung

Nr.	Tagesordnungspunkt
1.	Begrüssung
2.	Wahl der Stimmenzähler:innen
3.	Genehmigung der Tagesordnung
4.	Genehmigung des Protokolls 2021
5.	Rückblick 5.1 Rede von Eric Nussbaumer, Präsident 5.2 Aktivitäten 2021 5.3 Jahresrechnung 2021 5.4 Bericht der Kontrollstelle 5.5 Genehmigung Jahresbericht und Jahresrechnung, Erteilung Décharge
6.	Austritte aus dem Vorstand – Verdankung
7.	Wahl der Organe: 7.1 Präsidium 7.2 Vize-Präsidium 7.3 Kassier 7.4 Vorstandsmitglieder 7.5 Kontrollstelle
8.	Resolution «Für eine solidarische und europäische Schweiz»
9.	Ausblick 2022: 9.1 Präsentation des Budgets 2022 9.2 Präsentation der Aktivitäten 2022 9.3. Präsentation der Aktivitäten 2022 der young european swiss yes
10.	Varia

Protokoll

1. Begrüssung

Der Präsident begrüsst die Versammlung, freut sich, dass sie wieder vor Ort und nicht Online ist und zählt die Entschuldigungen vom Vorstand auf.

Entschuldigt sind:

Bernhard Altermatt, Yves Baer, Grégoire Carasso, Gilbert Casarus, François Cherix, Jean-Baptiste de Weck, Jacques Ducry, Laurence Fehlmann Rielle, Ralph Friedländer, Sarah Fuchs, Marcela Gisler, Gret Haller, Edith Hiltbrand, Francine John, Guillaume Kayser, Cécile Kessler, Vincenz Losinger, Martin Naef, Giò Rezzonico, Marie-France Roth Pasquier, Laura Sadis, Claude Ruey, Pascal Schacher, Patrick Schmied, Nenad Stojanovic, André von Graffenried, Lukas Wegmüller, Laurent Wehrli.

2. Wahl der Stimmenzähler:innen

Marc Sinner und Paul Hofer stellen sich zur Verfügung.

→ Beide werden von der Generalversammlung einstimmig als Stimmenzähler gewählt.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Es gibt keine Bemerkungen oder Änderungsanträge zur Tagesordnung.

→ Die Tagesordnung wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls 2021

Es gibt keine Bemerkungen oder Änderungsanträge zum Protokoll der Generalversammlung vom Samstag, 8. Mai 2021.

→ Das Protokoll wird von der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

Den Protokollverfassern, Marc-Olivier Reber und Zachariah Aebi, wird gedankt.

5. Rückblick 2021

5.1 Rede von Eric Nussbaumer

Eric Nussbaumer, Präsident, spricht von der allgemeinen Enttäuschung in der Europapolitik sowie von der Sackgasse, in der sich die Schweiz befindet und aus der auch der Bundesrat offenbar nicht heraus weiss. Die Haltung der Europäischen Union hat sich verfestigt, der Schaden für die Schweiz wird immer grösser – insbesondere im Bereich der Forschung. Der neue Ansprechpartner für die Schweiz, EU-Kommissar Maroš Sefčovič, schien offener zu sein aber das erste Treffen war trotzdem wenig ergiebig. Die europäischen Realitäten müssen endlich akzeptiert werden.

Die Europäische Bewegung hat unterschiedliche Optionen geprüft, u.a. Doppel-Initiative für einen EWR- und einen EU-Beitritt. Aber ein solches Unterfangen lässt sich nur mit breiter Unterstützung umsetzen. Es konnten aber keine Partner und Verbündete gefunden werden. Das Initiativ-Projekt von Operation Libero ist zu schwammig und bringt keine konkreten Erfolge. Der Vorstand der Europäischen Bewegung hat deshalb anfangs März 2022 entschieden, vorerst sämtliche Initiativ-Projekte auf Eis zu legen. Auch, weil die Diskussionen, um die institutionellen Fragen vor dem Hintergrund des Kriegs in der Ukraine kleinlich und aus der Zeit gefallen zu sein scheinen. Sollte sich die Situation spürbar verändern, kann nochmals über ein Initiativ-Projekt

diskutiert werden. Sollten Operation Libero und die Grünen ihre Initiative lancieren, wird die Europäische Bewegung diese nicht bekämpfen, aber auch nicht aktiv unterstützen.

Die Schweiz muss sich stärker zu Europa bekennen und dazu ist auch politische Bildungsarbeit nötig, um die Zerrbilder zu korrigieren. Es ist Arbeit an verschiedenen Fronten nötig: Im Parlament – die parlamentarische Initiative für das Europagesetz kommt nun in den Ständerat –, in der Wirtschaft und in den Kantonen. Aufgabe der Europäischen Bewegung ist insbesondere Informieren und Aufklären. Die Europäische Union bleibt trotz – oder gerade wegen – der aktuellen Widrigkeiten (Ukraine, Pandemie) geeint.

Eric Nussbaumer bedankt sich bei allen Beteiligten (Jugendorganisation, Vorstand, Sekretariat) für die Arbeit.

5.2 Aktivitäten 2021

Raphaël Bez, secrétaire général, présente les activités 2021. Il revient notamment sur la campagne en faveur de l'accord institutionnel – renommé « accord clé » et le sondage Suisse-UE conduit durant l'automne, pour faire suite à l'abandon de l'accord par le Conseil fédéral. Plusieurs événements (y.c. des sections) ont été enregistrés et mis en ligne sur YouTube. Par ailleurs, deux nouvelles éditions du magazine *europa.ch* ainsi que le calendrier de la présidence slovène du Conseil de l'Union européenne ont été publiées. Le podcast « de Berne à Bruxelles » a aussi été lancé. Enfin, la Journée européenne du 27 novembre est venue clore en beauté l'année – un événement de haute qualité qui fut un grand succès !

Raphaël Bez rappelle le décès de Max A. Ambühl en mai 2021. Ancien secrétaire général du Mouvement européen Suisse, Max A. Ambühl s'est engagé toute sa vie pour une Suisse européenne tant au niveau national que dans les structures internationales. Die Anwesenden gedenken Max A. Ambühl in einer Schweigeminute.

Im Nachgang zu den Punkten 5.1. und 5.2. stellen mehrere Mitglieder Fragen, unter anderen zur Positionierung der Europäischen Bewegung, zur Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen sowie zu der Abstimmung über die Frontex-Verordnung vom 15. Mai. Une remarque est faite au sujet du besoin d'émotions – respectivement de l'absence de celles-ci – dans le débat européen, en Suisse. Une autre revient sur l'importance de la jeunesse.

5.3. Jahresrechnung 2021

Franz Hostettler, Kassier, präsentiert die Jahresrechnung 2021.

Trotz einem Verlust von CHF 3'500 (budgetiert war ein Verlust von CHF 1'910), ist die Europäische Bewegung im Jahr 2021 verantwortungsvoll und vorausschauend mit den ihr zur Verfügung gestellten Mittel umgegangen. Durch den Verlust ist das Eigenkapital von CHF 21'165.76 auf 17'665.09 gesunken. Die Mitgliederbeiträge haben leicht zugenommen aber im Gegenzug sind die Spenden etwas zurückgegangen. Insgesamt sind die Einnahmen gestiegen. Die Mehrausgaben im Jahr 2021 waren insbesondere eine Reaktion auf den Abbruch der Verhandlungen über ein institutionelles Rahmenabkommen. Auch die Namensänderung und die Erneuerung der Datenbank waren grössere Ausgaben. Die Aktivitäten konnten dank des Fonds Friedrich finanziert werden. Im September 2021 erfolgte die Schlusszahlung aus dem Vermächtnis von Rudolf Friedrich (CHF 48'945). Dem Fonds wurden im Jahr 2021 für Projekte CHF 40'000 entnommen.

Der Kassier dankt der Rechnungsführerin Esther Hulliger für die geleistete Arbeit.

Unter den Anwesenden taucht eine Frage bezüglich des Betrags für «International / Mitgliedschaften» auf. Dieser Betrag bezieht sich auf den bezahlten Mitgliederbeitrag als Schweizer Sektion der Europäischen Bewegung International und der Union der Europäischen Föderalisten, sowie für young european swiss | yes als Sektion der Jungen Europäischen Föderalisten (JEF). Er beinhaltet auch den Mitgliederbeitrag an die Plattform-Schweiz-Europa und an der Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände. Diese Mitgliedschaften sind für das Netzwerk und den Austausch sehr wichtig.

5.4. Bericht der Kontrollstelle

Der anwesende Revisor, Bruno Schenk, verliest den Revisionsbericht.

5.5. Genehmigung des Jahresberichts und der Jahresrechnung, Erteilung Décharge

- ➔ Der Jahresbericht und die Jahresrechnung werden mit einer Enthaltung genehmigt.
- ➔ Die Décharge wird mit einer Enthaltung erteilt.

6. Austritte aus dem Vorstand – Verdankungen

Folgende Vorstandsmitglieder treten zurück: Sebastian von Graffenried, Franz Hostettler, Ariane Lienert, Nenad Stojanovic, Florentin Weibel.

Eric Nussbaumer verkündet die Rücktritte aus dem Vorstand und bedankt sich für die geleistete Arbeit in den letzten Jahren.

7. Wahl der Organe

Als neue Mandatsträger stellen sich Dominik Elser (Vize-Präsidium), Klaus Kirchmayr (Kassier) und Patrick Schmied (Vorstandsmitglied) zur Verfügung.

Dominik Elser und Klaus Kirchmayr stellen sich der Versammlung kurz persönlich vor. Patrick Schmied, der sich für die Generalversammlung entschuldigt hat, stellt sich in einem Videobeitrag der Generalversammlung vor.

7.1. Wahl des Präsidiums

Eric Nussbaumer (bisher) stellt sich für weitere zwei Jahre als Präsident zur Verfügung.

- ➔ Die Generalversammlung wählt Eric Nussbaumer einstimmig unter grossem Applaus.

7.2. Wahl des Vize-Präsidiums

Für das Vize-Präsidium kandidieren Sibel Arslan (bisher), Roland Fischer (bisher), Vincent Maitre (bisher), Claude Nicati (bisher), Chantal Tauxe (bisher) und Dominik Elser (neu).

- ➔ Alle werden einstimmig von der Generalversammlung einstimmig gewählt.

7.3. Wahl des Kassiers

Für das Amt des Kassiers stellt sich Klaus Kirchmayr zur Verfügung.

- ➔ Klaus Kirchmayr wird einstimmig von der Generalversammlung gewählt.

7.4. Wahl der Vorstandsmitglieder

Die Namen der bisherigen Vorstandsmitglieder werden präsentiert: Matthias Bertschinger, Barbara Geiser, Olivier Marcoz, Laura Sadis, Sarah Fuchs, Sebastiano Traina. Dazu ist neu Patrick Schmied Kandidat.

- ➔ Alle werden einstimmig gewählt und erhält einen grossen Applaus.

7.5. Wahl der Kontrollstelle

Aus der Kontrollstelle tritt Guillaume Kayser zurück.

Neben Corina Gall, Samuel Huber und Bruno Schenk (alle drei bisherig), stellt sich Marc Sinner zur Verfügung. Marc Sinner stellt sich persönlich der Generalversammlung vor.

- ➔ Alle vier werden einstimmig gewählt.

8. Resolution «Für eine solidarische und europäische Schweiz»

Die Resolution «Für eine solidarische und europäische Schweiz» wird von Eric Nussbaumer präsentiert. Die Anwesenden haben sie auch vorgängig per E-Mail oder Post erhalten, ein paar Exemplare liegen vor Ort auf.

Ein nicht anwesendes Mitglied hat vorgängig schriftlich einen Antrag auf Änderung eingereicht. Er schlägt, die Streichung eines Teilsatzes vor:

«Fordert den Bundesrat auf, ~~seine Passivität zu überwinden~~, die notwendigen Schlussfolgerungen aus seinen Sondierungsgesprächen mit der Europäischen Kommission zu ziehen und noch vor dem Sommer einen konkreten und der Dringlichkeit der Situation angemessenen Verhandlungszeitplan bekannt zu geben ...»

- ➔ Dem Änderungsantrag wird mit drei Enthaltungen nicht stattgegeben.
- ➔ Die Resolution wird, wie ursprünglich präsentiert, mit einer Enthaltung verabschiedet.

9. Ausblick 2022

9.1 Präsentation des Budgets 2022

Franz Hostettler präsentiert das Budget 2022.

Die Mitgliederbeiträge sollen auf gleichem Niveau gehalten werden. Die Spenden sollen im Vergleich zu den Vorjahren gesteigert werden. Notfalls kann auch im Jahr 2022 auf den Fonds Friedrich zurückgegriffen werden, aber das wird jeweils nicht schon im Budget vorgesehen. Der Vorstand hat das Budget im Dezember 2021 genehmigt. Die Generalversammlung nimmt Kenntnis vom Budget 2022.

Zum Budget gibt es eine Frage bezüglich der Höhe des Betrags für «International / Mitgliedschaften».

- ➔ Auf Anregung wird der Punkt bezüglich «International / Mitgliedschaften» in der nächsten Jahresrechnung und im nächsten Budget präzisiert.

9.2 Präsentation der Aktivitäten 2022

Raphaël Bez présente les activités 2022. A ce titre, il mentionne la prise de position du Mouvement européen Suisse en faveur de l'arrêté sur Frontex et de la nouvelle Loi sur le cinéma

(tous deux soumis au vote le 15 mai). Plusieurs événements seront organisés, notamment par les sections. Une Tournée européenne devrait à nouveau être mise sur pied en septembre, tout comme un voyage organisé à Bruxelles. Une nouvelle édition de la Journée européenne est prévue pour le samedi 5 novembre à Berne et en ligne. Enfin, la campagne « Together for Europe » a été lancée suite à l'éclatement de la guerre en Ukraine – des autocollants de solidarité peuvent notamment être commandés.

Es folgen Fragen von den Anwesenden, insbesondere zu den Initiativ-Projekten, zu möglichen Aktionen im Rahmen der eidgenössischen Wahlen 2023 sowie zur Position der Bewegung gegenüber der NATO.

9.3. Präsentation der Aktivitäten der young european swiss | yes

Da Cécile Kessler, Präsidentin der yes, und Marcela Gisler, Generalsekretärin der yes, am Strassburg-Gipfel der JEF Europa sind und nicht physisch an der Generalversammlung teilnehmen können, werden die Aktivitäten der yes per Video-Botschaft präsentiert.

Cécile Kessler revient sur la 2^e Journée du Rhin supérieur organisée par la yes à Bâle, sur deux jours, en août 2021. Elle mentionne aussi la deuxième édition du Séminaire Suisse-Europe organisé en septembre à Berne et à Bâle, en remplacement du voyage d'étude « Challenge Europe ». Enfin, un échange virtuel a été mis sur pied en septembre avec Jean-Claude Juncker, ancien président de la Commission européenne. En septembre 2022, une nouvelle édition du voyage d'étude « Challenge Europe » doit avoir lieu – les inscriptions sont ouvertes.

En conclusion, Cécile Kessler remercie les comités de la yes et du Mouvement européen Suisse, les sections et le Secrétariat pour leur soutien.

Eric Nussbaumer bedankt sich bei allen Aktiven der yes.

10. Varia

Keine Varia.

Protokollierung: Renaud Debroeyer et Lorin Preisig